

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege!

1. Pflege-Gruppenversicherung

Der sogenannte „Pflege-Vermögensregress“ des Staates wurde vor dem Sommer abgeschafft. Dieses Wahlzuckerl ist bereits teuer und die Finanzierung unklar. Außerdem stellt sich die vermeintliche Wohltat als wenig hilfreich dar. So wird im Pflegefall zur Abdeckung der stationären Pflegekosten neben dem staatlichen Pflegegeld natürlich auch weiterhin auf das Einkommen oder die Pension der betroffenen Person zurückgegriffen. Vor allem wurde aber auch der Regress gegenüber dem Ehepartner beibehalten, obwohl dieser Rückgriff ins Einkommen des unterhaltspflichtigen Partners noch deutlich unverständlicher war als jener ins Vermögen des Pflegebedürftigen. Der gesamte ambulante oder „häusliche“ Pflegebereich verbleibt aber ohnehin Gegenstand der privaten Vorsorge.

Der Staat hat also unterm Strich einseitig einen Anreiz für stationäre Pflege in öffentlichen oder geförderten Einrichtungen geschaffen, der für uns Freiberufler im Bedarfsfall aufgrund des beschränkten staatlichen Pflegeangebots sehr nachteilig werden könnte. Wartezeiten in diesem Bereich sind absehbar und bei Pflege in privaten Einrichtungen ändert sich für die Betroffenen gegenüber der Situation vor Abschaffung des Pflegeregresses überhaupt nichts. Sie zahlen hier weiterhin 100% der Kosten aus dem eigenen Vermögen.

Als Freiberufler sind wir gewohnt, unsere eigene Vorsorge zu treffen. Unser langjähriger Partner, die VERAG Versicherungsmakler GmbH, entwickelte daher im Auftrag der Landeszahnärztekammer für Wien eine spezielle **Pflege-Gruppenversicherung**, die Ihnen als Mitglied sowie Ihren Angehörigen, analog unserer Gruppen-Krankenversicherung, auch für den Pflegefall eine entsprechende Vorsorge ermöglicht. Für deren Berechnung wurden reale Kosten für ambulante und stationäre Pflege erhoben und als Absicherungsziel zugrundegelegt.

Unser Ziel als Standesvertretung war es, für Sie eine Pflege-Sonderklasse zu schaffen, die für Sie analog dem Wirkungsbereich der Krankenvorsorge die Wahlfreiheit für jene Pflegeform schafft, die Sie sich im Bedarfsfall vorstellen und wünschen und dies unabhängig vom staatlichen Versorgungssystem.

Die erarbeitete Pflege-Gruppenversicherung der Landeszahnärztekammer für Wien steht Ihnen bei Interesse an einer entsprechenden Vorsorge ab sofort zur Verfügung und ermöglicht es Ihnen, im stationären Pflegefall Ihr Privatvermögen und das Einkommen Ihrer Angehörigen vor staatlichem Zugriff zu schützen. Aufgrund der geschaffenen Abschlussmöglichkeit mit drei Anbietern kann jeder Interessierte die für ihn individuell optimale Absicherungsvariante auswählen.

Weitere Informationen zur Pflege-Gruppenversicherung sowie eine Deckungsübersicht finden Sie auf der Kammerhomepage <http://wr.zahnaerztekammer.at>.

Für die Herstellung der Pflegeversicherungsvorsorge aus unserem Gruppenvertrag wenden Sie sich, bitte, an einen Versicherungsberater Ihres Vertrauens oder direkt an VERAG Veselka-Mittendorfer-Wanik unter office@verag.at sowie [01-370 26 16](tel:01-3702616).

Permaits im Umlauf